

Skolelinux in Verbindung mit einem externen Proxy

Ziel ist es einen externen Proxy mit dem Skolelinuxserver zu verbinden. Die Benutzer sollen sich am LDAP- Server des Skolelinux anmelden können. Der Proxy beruht auf einer Minimalinstallation von Debian. Der Proxy hat zwei Interfaces eth0 und eth1, der Netzwerkverkehr wird durch eine Firewall geregelt.

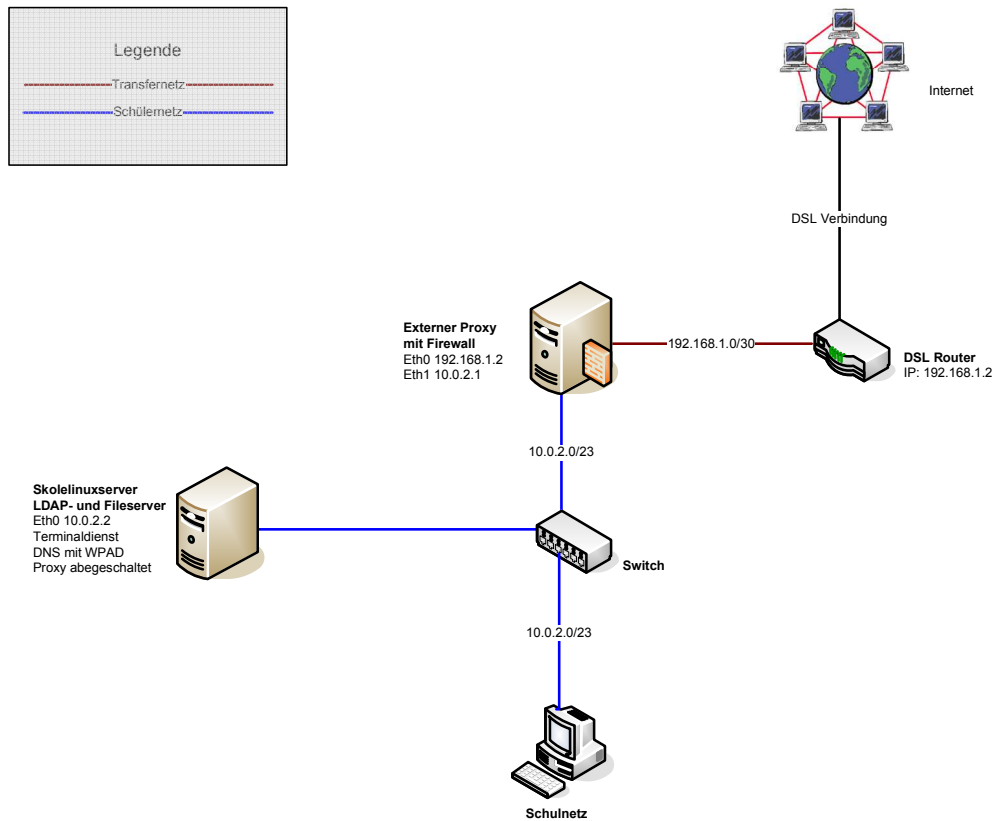


Abbildung 1: Beispiel Netzwerkaufbau

Im Folgenden werden die einzelnen Schritte zur Installation und Konfiguration der Systeme erklärt.

Proxy:

Netzwerkconfiguration

In der Datei `/etc/network/interfaces` die gewünschte Netzwerkconfiguration vornehmen und mit `/etc/init.d/networking restart` den Netzwerkdienst neustarten. Danach mit `echo 1 > /proc/sys/net/ipv4/ip_forward` das Routing aktivieren.

Firewallkonfiguration

Beispiel für eine Iptableskonfiguration:

```
TRANSSQUID=10.0.2.1:3128

# enable ip forwarding

# local network
iptables -t nat -A OUTPUT -p tcp --destination 192.168.1.0/30 -j ACCEPT
iptables -t nat -A OUTPUT -p tcp --destination 10.0.2.0/23 -j ACCEPT

# redirect outgoing, non-local traffic on port 80 to local, transparent squid
iptables -t nat -A OUTPUT -p tcp --dport 80 -j DNAT --to $TRANSSQUID
```

Proxyinstallation und Konfiguration

Mit `apt-get install squid` den Squidproxy installieren. Das Zertifikat (`/etc/squid/ssl/ldap-server-pub.key`) vom Skolelinuxserver auf den Proxy kopieren und in die `/etc/ldap/ldap.conf` einbinden.

Beispiel `ldap.conf`:

```
BASE    dc=skole,dc=skolelinux,dc=no
HOST    ldap

TLS_REQCERT    never
TLSCACERT      /etc/ldap/ssl/ldap-server-pubkey.pem
```

Danach die Verbindung mit `"/usr/lib/squid/ldap_auth -ZZ -h 10.0.2.1 -b "ou=people,dc=skole,dc=skolelinux,dc=no" ldap "<user> <password>"` testen. Abschließend in der `/etc/squid/squid.conf` die Konfiguration von Squid vornehmen. Für die Authentifizierung müssen noch die folgenden Zeilen in der Konfigurationsdatei von Squid eingetragen werden.

```
auth_param basic program /usr/lib/squid/ldap_auth -ZZ -h 10.0.2.1 -b
"ou=people,dc=skole,dc=skolelinux,dc=no" ldap

acl ldap-auth proxy_auth REQUIRED
http_access allow ldap-auth
```

Skolelinuxserver

Nach erfolgreicher Installation und Konfiguration von Squid, kann dieser auf dem Skolelinuxserver entfernt werden. Hierfür muss man die Pakete `squid` und `squid-common` mit Hilfe der Synaptic Pakteverwaltung löschen.